

## Seminarleitung

Vera Winzinger,  
Architektin und Stadtplanerin, Utting-Holzhausen  
am Ammersee

## Kosten des Seminars

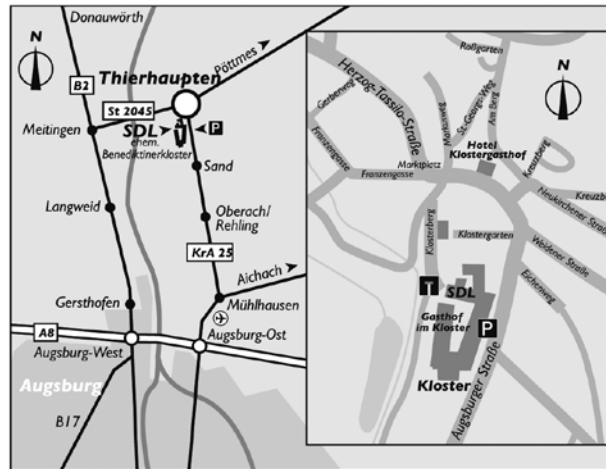
Die Kosten für das Seminar betragen Euro 40,-. Sie  
beinhalten Verpflegung sowie die eigentliche Semi-  
nargebühr.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag nach Anmelde-  
bestätigung durch die SDL auf unser Konto  
IBAN: DE95 7205 0101 0240 8088 32,  
BIC: BYLADEM1AUG  
Verwendungszweck: „Ortsentwicklung“.

## Anmeldung

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bittet die SDL  
um baldige schriftliche Anmeldung, spätestens  
jedoch bis zum 14.10.2017 per Fax (08271/41442),  
Email: [info@sdl-thierhaupten.de](mailto:info@sdl-thierhaupten.de) bzw. schriftlich an  
die Geschäftsstelle der SDL, Klosterberg 8,  
86672 Thierhaupten.

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksich-  
tigt. Dabei bitte vollständigen Namen und Adresse  
angeben. Die Anmeldebestätigung erhalten Sie nach  
Ablauf der Anmeldefrist.



Zufahrt zum Klosterparkplatz:  
Augsburger Straße 22 (Navi- Adresse)

## Veranstalter

Anschrift: Schule der Dorf- und Landentwick-  
lung Thierhaupten e.V. (SDL)  
(im ehem. Benediktinerkloster)  
Klosterberg 8  
86672 Thierhaupten  
Telefon: 08271/41441  
Fax: 08271/41442  
Email: [info@sdl-thierhaupten.de](mailto:info@sdl-thierhaupten.de)  
Internet: [www.sdl-inform.de](http://www.sdl-inform.de)

*Dieses Seminar wird unterstützt von den  
Bezirken Schwaben und Oberbayern sowie aus  
Mitteln des Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms*

## Ortsentwicklung

Planungsinstrumente  
Einheimisches Modell  
Ortsgestaltungssatzung

„Weiterführendes Seminar“

**Dienstag, 24.10.2017**



Schule der Dorf- und Landentwicklung  
Thierhaupten

## Seminarinhalte

Die Ziele für die Ortsentwicklung sind erarbeitet, die Planungsinstrumente sind bekannt. Was ist nun ganz konkret zu tun, um das zu erreichen, was wir uns als Ziel gesetzt haben? Können unsere Planungsinstrumente dies überhaupt leisten?

Dieses Seminar vertieft das Thema der städtebaulichen Entwicklung mit seinem formellen Hilfsmittel des Bebauungsplanes und seinem vorbereitenden Instrument des Rahmenplanes bis ins Detail.

In diesem Zusammenhang werden alle wichtigen Satzungen thematisiert:

- Die Ortsgestaltungssatzung (OGS) wo und in welchem Umfang?
- Baulandsicherung für Einheimische, ein Weg, wie kann er aussehen?
- Wie gehen wir konkret mit den „alten“ Bebauungsplänen, bzw. mit den Baugebieten aus den 60er, 70er, 80er, 90er Jahren um?
- Was leistet z.B. eine durchdachte Stellplatzsatzung?

In diesem Seminar möchten wir mit Ihnen gemeinsam anhand von Beispielgemeinden die konkrete Anwendung der Planungsinstrumente zur kommunalen Ortsentwicklung diskutieren, damit Sie danach mit der Umsetzung in IHRER Gemeinde sofort beginnen können.

## Eingeladen sind

Bürgermeister, Kommunalpolitiker und Kommunalverwaltungen, Kreisbaumeister, Architekten, Mitglieder von TGen

## Seminarablauf

**Dienstag, 24.10.2017**

9.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Referenten

9.15 Uhr Städtebauliche Entwicklung  
- Kurze Einführung in das Thema

**Vera Winzinger**  
**Architektin + Stadtplanerin**  
**Utting Holzhausen am Ammersee**

9.30 Uhr Das Einheimischenmodell  
- Schwierigkeiten  
- Herangehensweise

**Martin Schmid**  
**Erster Bürgermeister**  
**Andreas Amann**  
**Geschäftsleitung**  
**Stadt Vohburg a. d. Donau**

Fragen und Diskussion

10.30 Uhr Kaffeepause / Imbiss

10.50 Uhr

Innenentwicklung  
- der städtebauliche Rahmenplan  
- die Ortsgestaltungssatzung  
- die Stellplatzsatzung  
- die Bebauungspläne aus den 70er, 80er, 90er Jahren

**Rupert Wintermeier,**  
**Erster Bürgermeister,**  
**Gemeinde Uffing am Staffelsee**

Fragen und Diskussion

11.50 Uhr

Innen- und Außenentwicklung  
- der Bebauungsplan im Altort  
- Nachverdichtung im Außenbereich

**Helmut Dinter**  
**Erster Bürgermeister Gem. Wessobrunn**

Fragen und Diskussion

kleine Pause

12.45 Uhr

Anwendung der genannten Planungsinstrumente und was zu beachten ist!

**Mathias Simon,**  
**Referatsleiter Baurecht und Wasserrecht**  
**Bayerischer Gemeindetag**

Fragen und Diskussion

13.45 Uhr

14.00 Uhr

Zusammenfassung  
voraussichtliches Ende

*Änderungen vorbehalten!*